

BMBWF - II/4 (Schulrechtsvollzug)

**MMag.<sup>a</sup> Ulrike Schuschnig**  
Sachbearbeiterin

[ulrike.schuschnig@bmbwf.gv.at](mailto:ulrike.schuschnig@bmbwf.gv.at)  
+43 1 531 20-2307  
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Antwortschreiben bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: BMBWF-10.014/0025-II/4/2018

## **Rundschreiben Nr. 5/2007** **Neufassung des Anhanges A - neue Kurzbezeichnung für die** **Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich (IGGÖ)**

### **RUNDSCHREIBEN Nr. 25/2018**

<u>Verteiler:</u>	Rundschreiben-Verteiler Abteilung II/4 Zentrallehranstalten Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten Pädagogische Hochschulen samt Praxisschulen
<u>Sachgebiet:</u>	Schulrecht/Religionsrecht
<u>Inhalt:</u>	Durchführungsbestimmungen betreffend den Religionsunterricht
<u>Geltung:</u>	unbefristet
<u>Rechtsgrundlage:</u>	§ 6 Islamgesetz 2015, BGBl. I Nr. 39/2015 Bescheid des Bundeskanzleramtes der Republik Österreich vom 26.2.2016, BKA-KA9.070/0004-Kultusamt/2016

## Adaptierung des Anhanges A

§ 6 Abs. 1 Z 1 Islamgesetz 2015 bestimmt, dass eine im Rahmen der inneren Angelegenheiten erstellte Verfassung einer islamischen Religionsgesellschaft unter anderem die Angabe des Namens und einer Kurzbezeichnung enthalten muss, wobei die Religionsgesellschaft klar erkennbar und eine Verwechslung mit anderen Kirchen oder Religionsgesellschaften, Vereinen, Einrichtungen oder anderen Rechtsformen ausgeschlossen sein muss.

Es ist daher das Rundschreiben Nr. 5/2007 in seinem Anhang A dahingehend zu adaptieren, dass der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich in Entsprechung des Bescheides des Bundeskanzleramtes der Republik Österreich vom 26.2.2016, BKA-KA9.070/0004-Kultusamt/2016, nunmehr die Kurzbezeichnung „IGGÖ“ beigefügt wird.

Anhang A und Anhang B des Rundschreibens Nr. 5/2007 werden in aktualisierter Fassung übermittelt.

## Beilage

Wien, 16. Oktober 2018  
Für den Bundesminister:  
Ing. Mag. Christian Krenthaller

Elektronisch gefertigt